



Verhandlungsschrift

Über die Sitzung des Gemeinderates

Datum der Sitzung: Mittwoch dem 11. Dezember 2013
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14.
Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 05. Dezember 2013 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Maw Gabriele

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| 1. Vizebgm. Madl Dagmar | 2. GGR. Lampert Dr. Christoph |
| 3. GGR. Lippl Michael | 4. GGR. Gerstberger Eduard |
| 5. GGR. Hempfling Erich | 6. GR. Nell Wolfgang |
| 7. GR. Grabner Lukas | 8. GR. Schlechticky Helmuth |
| 9. GR. Horwath Helga | 10. GR. Balatka Fritz |
| 11. GR. Lippl Sylvia | 12. GR. Habetinek Robert |
| 13. GR. Tkacsik Herbert | 14. GR. Kager Karl |
| 15. GR. Brunner Erhard | 16. GR. Schuster Christian |
| 17. GR. Mag. Stephan Roth | 18. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---|----|
| 1. Ing. Thomas Pokernus (Schriftführer) | 2. |
|---|----|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|---------------------|----|
| 1. GR. Tobes Helmut | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | |

Vorsitzende: Bgm. Gabriele Maw

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e r T e i l

- Pkt. 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom 15.10.2013
- Pkt. 2. Voranschlag 2014
- Pkt. 3. Mittelfristiger Finanzplan 2014-2018
- Pkt. 4. Subventionen
- Pkt. 5. Heizkostenzuschuss
- Pkt. 6. Vertrag über die Zurverfügungstellung und Reinigung von Dienstbekleidung
- Pkt. 7. Umweltförderungen
- Pkt. 8. Wartungsvertrag Pumpwerke
- Pkt. 9. Grundsatzbeschluss Feuerwehr
- Pkt. 10. Allfälliges

N i c h t ö f f e n t l i c h e r T e i l

- Pkt. 1. Antrag auf Umwidmung
- Pkt. 2. Personalangelegenheiten
- Pkt. 3. Berichte

Verlauf der Sitzung

Gemäß §46 (2) der NÖ Gemeindeordnung wird der Tagesordnungspunkt 6, öffentlicher Teil, „Vertrag über die Zurverfügungstellung und Reinigung von Dienstbekleidung“ von Frau Bürgermeisterin Gabriele Maw von der Tagesordnung abgesetzt.

Öffentlicher Teil

Pkt. 1.) Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom 15.10.2013

Sachverhalt:

Eine Kopie des Protokolls der Sitzung vom 15. Oktober 2013 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzungen vom 15. Oktober 2013

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1 (GR. Habetinek)

Pkt.2.) Voranschlag 2014**Sachverhalt:**

Der Entwurf des Voranschlages 2014 lag in der Zeit vom 22.11.2013 bis 06.12.2013 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf. Von der Bevölkerung wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Vor der Besprechung mit den Gemeinderäten am **04.12.2013** erfolgten noch einige Änderungen:

1/2200+7290 Berufsschülerhaltungsbeitrag lt. Bescheid + von € 12.800,00 auf € **18.200,00**,

1/2200+7540 Beitr. Berufsschulbaufond von € 700,00 - € 200,00 auf € **500,00**,

2/9200+8331 Kommunalsteuer von € 780.000,00 + € 5.000,00 auf € **785.000,00**,

2/9200+8500 Aufschließungsabgabe von € 136.000,00 + € 20.000,00 für (Franz Jänklgasse) auf € **156.000,00**,

2/990+9631 Abw. Soll Überschuss VJ. € 46.500,00 (- 20.000,00, + 7.600,00) – 12.400,00 = € **34.100,00**.

Somit eine Erhöhung des VA Ordentlicher Haushalt um € 12.600,-- bei Einnahmen u. Ausgaben.

Von der Besprechung sind keine Änderungen mehr herausgekommen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Voranschlag der Gemeinde Maria Lanzendorf für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 73 der NÖ Gemeindeordnung.

1.**Voranschlag**

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2014 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen.

		Einnahmen	Ausgaben
1. Ordentlicher Haushalt	EUR	3.188.100,00	3.188.100,00
2. Außerordentlicher Haushalt	EUR	397.900,00	397.900,00
Gesamtvorschlag	EUR	3.586.000,00	3.586.000,00

2.**KASSENKREDIT**

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben kann die Gemeinde nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung einen Kassenkredit in der Höhe von **EUR 218.018,50** aufnehmen. (Dieser darf ein Zehntel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht überschreiten).

4.**DARLEHENSAUFNAHME**

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes bestimmt sind, wird mit **EUR 0** festgesetzt.

5. DIENSTPOSTENPLAN

Die Besetzung von Dienstposten der Gemeinde, ihrer Anstalten und Betriebe darf ebenso wie die Besoldung der Bediensteten nur nach dem beigeschlossenen Dienstplan erfolgen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.3.) Mittelfristiger Finanzplan 2014 - 2018

Sachverhalt:

Gleichzeitig mit dem Voranschlag für das Haushaltsjahr 2014 wurde auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2014 bis 2018 erstellt und im Finanzausschuss beraten.

Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt gem. §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung, den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2014 bis 2018. Die Haushalte schließen mit folgenden Summen:

	VA 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
Einnahmen OH	3.188.100,00	3.032.200,00	3.056.200,00	3.085.800,00	3.111.400,00
Ausgaben OH	3.188.100,00	3.158.400,00	3.264.900,00	3.330.100,00	3.439.500,00
Differenz OH	0	126.200,00	208.700,00	244.300,00	328.100,00
Einnahmen AOH	397.900,00	60.400,00	44.000,00	42.600,00	41.200,00
Ausgaben AOH	397.900,00	60.400,00	44.000,00	42.600,00	41.200,00
Differenz AOH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamthaushalt	3.586.000,00	3.218.800,00	3.308.900,00	3.372.700,00	3.480.700,00

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 4.) Subventionen

a) Pensionistenverband Ortsgruppe Maria Lanzendorf-Lanzendorf

Sachverhalt:

Die Ortsgruppe der Pensionisten Maria Lanzendorf-Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Senioren.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2014 eine Subvention in der Höhe von € 100,- zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

b) Subventionsantrag Kriegssopfer und Behindertenverband

Sachverhalt:

Die Ortsgruppe der Kriegssopfer und Behindertenverbandes Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Bedürftigen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2014 eine Subvention in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

c) Subventionsantrag Dorferneuerung

Sachverhalt:

Zur Absicherung der ehrenamtlich Tätigen im Schadensfall wird jährlich eine Versicherung abgeschlossen. Um diese jährliche fixe Ausgabe gesichert in Anspruch nehmen zu können, ersucht die Dorferneuerung um eine Subvention zur Abdeckung des Versicherungsbetrages von EUR 230,--.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Versicherungsbetrag für das Jahr 2014 zu übernehmen, jedoch ohne der Haftpflichtversicherung, da diese bereits in einer allgemeinen Versicherung der Gemeinde Maria Lanzendorf berücksichtigt ist. Die Rechnungen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

d) Subventionsantrag Pfarre Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Die Pfarre Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- zur Umsetzung von Restaurierungsarbeiten am Barockensemble.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- für das Jahr 2014 zu gewähren. Die Rechnungen für die Maßnahmen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

e) Subventionsantrag Bücherei + Mediathek Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Die öffentliche Bücherei Maria Lanzendorf ersucht für den laufenden Betrieb eine Subvention in der Höhe von EUR 4.109,24

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von € 2.000,- für das Jahr 2014 zu gewähren. Die Rechnungen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

f) Seniorentreff Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Herr Gerstberger Eduard, Obmann des Kulturausschusses ersucht stellvertretend für die Pensionisten Maria Lanzendorf (Dienstagtreffen) um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2014 in der Höhe von € 250,-.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von € 250,- für das Jahr 2014 zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.5.) Heizkostenzuschuss

Sachverhalt:

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Jahren jenen GemeindebürgerInnen, die laut den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss erhalten, auch seitens der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser betrug jeweils € 75,-.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt, jenen GemeindebürgerInnen, die nach den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 erhalten, auch seitens der Gemeinde Maria Lanzendorf einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 75,- zu gewähren (2012/2013 wurden 14 Personen unterstützt).

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 6.) Vertrag über die Zurverfügungstellung und Reinigung von Dienstbekleidung

Gemäß §46 (2) der NÖ Gemeindeordnung wird der Tagesordnungspunkt 6, öffentlicher Teil, „Vertrag über die Zurverfügungstellung und Reinigung von Dienstbekleidung“ von Frau Bürgermeisterin Gabriele Maw von der Tagesordnung abgesetzt.

Pkt. 7.) Umweltförderungen

Sachverhalt:

Am 14.11.2013 tagte der Unterausschuss, unter Punkt 2 „Energieförderung“ wurde durch GGR Dr. Lampert die Förderrichtlinien der Gemeinde Maria Lanzendorf überarbeitet Der Vorschlag wurde zwecks Übersichtlichkeit zusammengefasst (Anhang 1). Der Ausschuss empfiehlt die vorgeschlagene neue Umweltförderung (Anhang 1) mit folgenden Änderungen zu beschließen:

- Bei Wärmepumpen wird folgender Passus gestrichen: Wenn mehrere Wohneinheiten versorgt werden: zusätzlich € 70,- für jede zusätzliche Wohneinheit, die angeschlossen ist.“
- Gestrichen wird ebenfalls: „Luftwärmepumpen werden nicht mehr gefördert.“ Stattdessen wird folgender Passus eingefügt: „ Es werden Wärmepumpen gefördert die zumindest eine Jahresarbeitszahl von 4 aufweisen“.
- Bei Brauchwassernutzung wird weiterhin die Vorlage von Originalrechnungen/Belege eingefordert.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die überarbeiteten Förderrichtlinien wie im Umweltausschuss vorgeschlagen abzuändern.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 8.) Wartungsvertrag Pumpenstationen

Sachverhalt:

Der Wartungsvertrag Pumpenstationen läuft mit Ende 2013 aus. Die Firma Christian Traschler hat ein Angebot über die Wartung vorgelegt.

Ruf- und Störungsbereitschaft € 928,- netto.

Im Angebot sind nur die Wartungskosten für den laufenden Betrieb, monatliche Kontrolle Vorort und Bereitschaftskosten enthalten.

Führen eines Kontrollheftes für jede Pumpenstation.

Ruf und Störungsbereitschaft von Montag bis Sonntag 0 Uhr – 24 Uhr.

Einsatzzeit Vorort 2-3 Stunden nach Alarmierung.

Störungseinsätze werden nach den vereinbarten Stundensätzen verrechnet.

Bereitstellung einer Tauschpumpe für das Abwasserpumpwerk Hauptschule.

In den Wartungskosten ist eine halbjährliche Reinigung der Abwasserpumpstationen enthalten.

Der Abwasserverband Schwechat ist ebenfalls daran interessiert die Wartung der Pumpwerke zu übernehmen. Jedoch müssen diese erst auf Stand der Technik umgebaut werden, damit diese auch in das Leitsystem des AWW SW integriert werden können.

Eine Wartungsübernahme durch den AWW SW wäre erst nach diversen Umbauarbeiten der Pumpwerke möglich. Die notwendigen Arbeiten könnten gemeinsam mit dem AWW SW erledigt werden. Der Umbau der Pumpstation Hauptschule würde sich auf ca. € 25.000,- belaufen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Wartungsvertrag mit der Fa. Traschler vorab für 6 Monate abzuschließen. Die Fa. Traschler wird darauf hingewiesen, dass die Pumpwerke unbedingt einer Sanierung bedürfen. Ein Sanierungskonzept inklusive Kostenschätzung soll von der Fa. Traschler vorgelegt werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1 (GR. Habetinek)

Pkt. 9.) Grundsatzbeschluss Feuerwehr

Sachverhalt:

Aufbauend auf den Grundsatzbeschluss 2007 fassten bei der Besprechung „Hubrettungsgerät neu für Maria Lanzendorf“ am 14.10.2013 die Anwesenden Mitglieder folgenden Entschluss:

Das Hubrettungsgerät mit Stationsort Maria Lanzendorf wird durch eine Neuanschaffung ersetzt.

Die Aufteilung der Finanzierung erfolgt durch einen Sockelbetrag der beteiligten Gemeinden in der Höhe von € 3.000,- abzüglich des erbrachten Erlöses durch den Verkauf der derzeit in Maria Lanzendorf stationierten Drehleiter. Der restliche Betrag wird nach den gezählten Einwohnern (Hauptwohnsitzer) der beteiligten Gemeinden errechnet, wobei der Stichtag der 01.01.2015 festgehalten wird.

Vorläufige Kostenaufteilung:

Neupreis des Hubretters ca. € 700.000,-

Förderung des Landesfeuerwehrverbandes € 200.000,-

Sockelbetrag gesamt € 36.000,-

Restbetrag € 464.000,-

Anteil Gemeinde Maria Lanzendorf (bei 2071 Einwohner) :
€ 3000,- + € 28.748,40 = € 31.748,40

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Grundsatzbeschluss zur Neuanschaffung eines Hubrettungsgerätes mit Standort Maria Lanzendorf mit den im Sachverhalt beschriebenen Aufteilungsschlüssel und Kosten.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen:keine

Pkt. 10.) Allfälliges

- Sitzungsplan 2014
- Silvesterpfad
- Müllablagung Kreisverkehr Leopoldsdorf – Umweltausschuss wird sich darum kümmern
- Facebookseite Gemeinde ist „Gemeindeverwaltung Maria Lanzendorf“ hier werden Veranstaltungen und dergleichen veröffentlicht, nicht auf „Gemeinde Maria Lanzendorf“ diese Seite konnte noch nicht deaktiviert werden.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt.

Bürgermeisterin

Schriftführer(in)

Gabriele Maw

Ing. Thomas Pokernus

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat